

RECRUITING

**dm begibt sich auf
Mitarbersuche**

WALS. Mittels Kampagne sucht dm drogerie markt nach Mitarbeitern für das dm Verteilzentrum in Enns sowie für das dm dialogicum, dem Unternehmenssitz in Wals: Letzteres punktet mit einem „Open Space“-Konzept – und bietet mehr als 600 Mitarbeitern seit Herbst neue Perspektiven der Zusammenarbeit.

Fachkräfte in den Bereichen Expansion, Finanzen und Controlling, IT, Marketing und Einkauf sowie Human Resources sind dort gefragt. Auch in Sachen internationale Karriere ist man bei dm richtig – der Drogeriehändler steuert gemeinsam mit Deutschland zahlreiche Entwicklungen im Gesamtkonzern.

Ständig weiterentwickeln

Die Suche nach guten Mitarbeitern ist ein Dauernbrenner im Handel hierzulande. „Umso wichtiger ist es, potenziellen neuen Arbeitnehmern Entfaltung- und Gestaltungsmöglichkeiten zu bieten“, sagt dm-Geschäftsführerin Petra Mathi-Kogelnik. „Wir haben den Anspruch, uns ständig weiterzuentwickeln, um den Bedürfnissen jeder Generation gerecht zu werden, und scheuen uns daher nicht, bestehende Prozesse wie die Einarbeitung oder das Karenzmanagement regelmäßig anzupassen.“ (red)



© Gewista

Milchwirtschaft punktet

Starke Entwicklung im milchwirtschaftlichen Außenhandel 2022 mit einem positiven Saldo von 643 Mio. Euro.



© Panthemedial.net/Londondelposit

Highscore

Die heimischen Exporte von Milchprodukten belaufen sich auf einen Wert von 1,7 Mrd. €. Hauptabnehmer ist Deutschland mit 51% Anteil.

WIEN. Der milchwirtschaftliche Außenhandel befindet sich im Aufwind. „Die österreichische Milchwirtschaft konnte mit ihrer Qualitätsstrategie auch in Zeiten der Teuerung auf den hart umkämpften Exportmärkten zulegen“, erklärt dazu der Präsident der Vereinigung Österreichischer Milchverarbeiter (VÖM), Helmut Petschar.

Demnach haben sich die Exporte von Milchprodukten laut Statistik Austria mit Steigerungen von 357 Mio. € auf den Höchstwert von 1,7 Mrd. €

(+26,2%) aufgeschwungen. Auch die Importe legten zu – um 229 Mio. auf 1,07 Mrd. €. Gesamt resultiert ein um 25% gesteigener, positiver Außenhandelsaldo von 643 Mio. €. „Mit diesen hohen Werten trägt der Export ganz wesentlich zur Absicherung der heimischen Milchwirtschaft bei“, so Petschar.

Aushängeschild Käse

Das wichtigste Außenhandelsprodukt ist der Käse. Hier konnte bei einer Menge von 181.000 t (plus 6,8%) ein Exportwert von

901 Mio. € (plus 24,5%) erzielt werden, während die stagnierenden Importmengen von 132.000 t 634 Mio. € (plus 19,7%) kosteten.

Exporte von Flüssigmilch standen für 376 Mio. € (+26,2%), fermentierte Produkte (Joghurt & Co) für 205 Mio. € (+29,4%). Einen Importüberschuss gab es bei Butter, wo 4.600 t Exporte 19.700 t Importen gegenüberstanden.

Wichtigstes Exportland mit einem Anteil von 51% ist Deutschland, gefolgt von Italien und den Niederlanden. (red)



| Best of – fair & transparent

Dehner beim Auhof Center

Grüne Oase als umweltfreundliche Ergänzung.

WIEN. Direkt neben dem Auhof Center im 14. Bezirk in Wien eröffnete die Garten-Center-Gruppe Dehner gestern eine neue Filiale. Neben dem Sortiment an Grün- und Blühpflanzen sowie den derzeit aktuellen Lifestyle-Trends für Haus, Balkon und Garten soll auch eine große Zooabteilung mit vielen Eigenmarken für Heimtierpflege und -futter überzeugen.

Den neuen Nachbar begrüßt der Eigentümer des Auhof Centers, Peter Schaidler (Bild), mit den Worten: „Dehner ist ein renommierter und qualitätsbewusster Anbieter von Pflanzen, Gartenartikeln und Tierbedarf, der zu unserem Einkaufszentrum passt. Wir sind überzeugt, dass unsere Kunden von dieser Erweiterung unseres Angebots profitieren werden.“ (red)



© Auhof Center